

# Aufbau und Betrieb einer Private Cloud mit Open Source Software

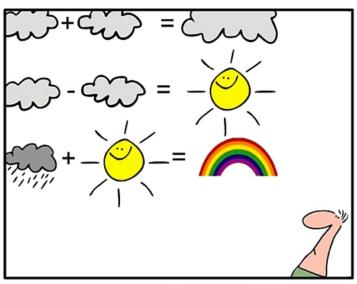
iX CeBIT Forum – Hannover – 5. März 2010



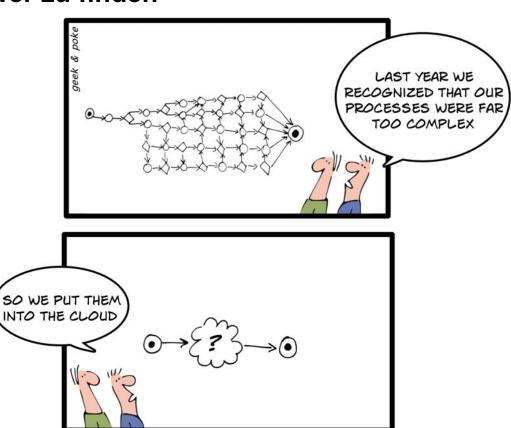
### **I** Cloud-Computing 2009 + 2010



- Allgemein großes Interesse am Cloud-Computing
- Hype-Thema seit Ende 2008
- Gute Definitionen sind schwer zu finden
- Was steckt dahinter?



SIMPLY EXPLAINED - PART 17: CLOUD COMPUTING



LET THE CLOUDS MAKE YOUR LIFE EASIER

## **Definition: Cloud-Computing**



#### Definition

- Unter Ausnutzung virtualisierter Rechen- und Speicherressourcen und moderner Web-Technologien stellt Cloud-Computing skalierbare, netzwerk-zentrierte, abstrahierte IT-Infrastrukturen, Plattformen und Anwendungen als on-demand Dienste zur Verfügung. Die Abrechnung dieser Dienste erfolgt nutzungsabhängig.
- Übergang der IT in das Zeitalter der Industrialisierung
  - Ein oder wenige Rechenzentren mit heterogenen oder homogenen Ressourcen unter zentraler Kontrolle
  - Virtualisierte Ressourcen
  - Verbrauchsabhängige Abrechnung
  - Benutzerfreundlich (geringe Einarbeitungszeit notwendig)

mitp

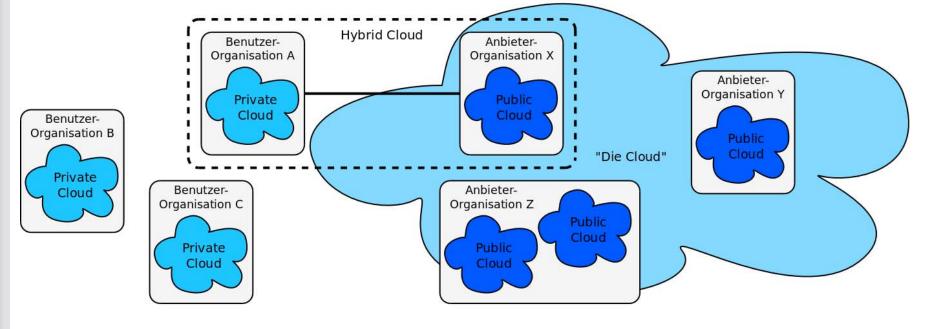


Die Vernetzung der Welt von Edison bis Google

**NICHOLAS CARR** 

#### Drei organisatorische Typen von Clouds

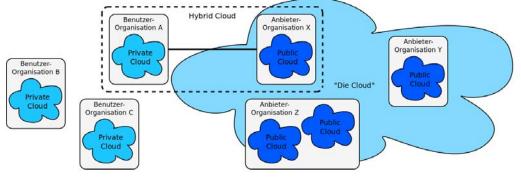




- Public Cloud (bzw. External Cloud)
  - Anbieter und Nutzer gehören unterschiedlichen Organisationen an
  - Anbieter verfolgen immer kommerzielle Geschäftsinteressen
  - Nutzer haben keine Kosten für Anschaffung, Betrieb und Wartung eigener Hardware
  - Public Cloud Dienste liegen immer vor der eigenen Firewall
  - Theoretisches Risiko des Lock-in
  - Datenschutz und Datensicherheit beachten!

### Drei organisatorische Typen von Clouds

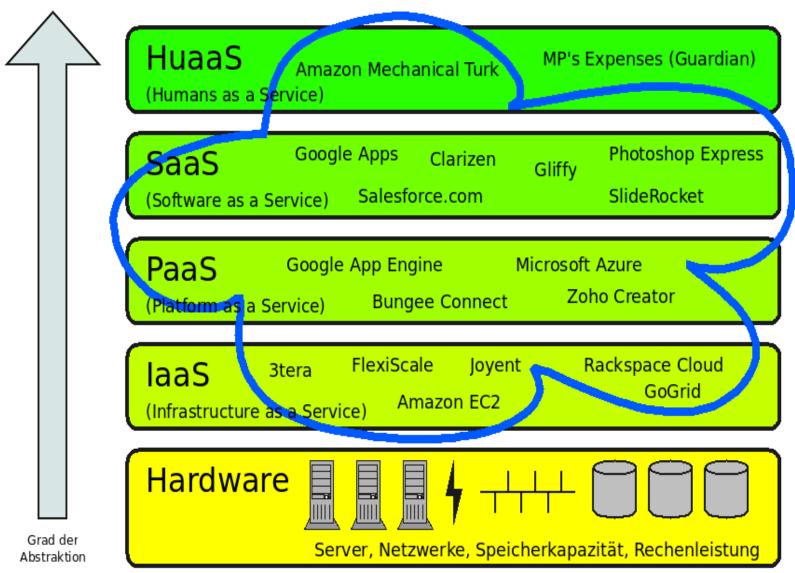




- Private Cloud (bzw. Internal Cloud oder Intra Cloud)
  - Anbieter und Benutzer der Cloud Dienste gehören der gleichen Organisation an
  - Dienste der Private Cloud sind im Idealfall kompatibel zu den Public Cloud Diensten etablierter Anbieter
  - Keine Gefahr des Lock-in
  - Datenschutz ist kein Problem
  - Ähnlich hohe Kosten für eigene Hardware, Stellplatz und Administration wie bei einer nicht-Cloud-basierten Architektur
- Hybrid Cloud
  - Dienste aus Public und Private Clouds werden gemeinsam innerhalb einer Infrastruktur verwendet
  - Anwendungsgebiete:
    - Lastspitzen mit den Ressourcen von Public Clouds abfedern
    - Sicherheitskopien von Daten in Public Clouds auslagern

#### Die vier (wichtigsten) Kategorien von Cloud-Systemen





#### **Humans as a Service (HuaaS)**



HuaaS

Amazon Mechanical Turk

(Humans as a Service)

MP's Expenses (Guardian)

- Prinzip des Crowdsourcing
- Ressource Mensch wird zu geringen Kosten oder als Spende Freiwilliger angeboten
- Interessant für...
  - niedrig qualifizierte Tätigkeiten
  - Tätigkeiten, die Computer gar nicht, nur schlecht oder erst nach einer unverhältnismäßig hohen Entwicklungszeit erledigen könnte
- Einsatzmöglichkeiten sind u.a.
  - Bilderkennung
  - subjektive (Produkt)-Bewertungen
  - Übersetzungen
  - (Produkt)-Zuordnungen zu (Produkt)-Kategorien
- Beispiele für Public Cloud HuaaS
  - Untersuchung der Zeitung The Guardian zum britischen Spesenskandal 2009
  - Marktplatz für HuaaS: Amazon Mechanical Turk

### Software as a Service (SaaS)



SaaS
Google Apps Clarizen
Gliffy
(Software as a Service)
Gliffy
SlideRocket

- Applikationen werden durch Dienstleister betrieben und als Service zur Verfügung gestellt
- Nutzer kümmern sich nicht um Installationen, Administration, Updates, ...
- Nutzung der Software ist kostenlos oder wird nach Verbrauch abgerechnet
- Lokale Installation der Software ist nicht vorgesehen
- Auf Seite der Nutzer ist lediglich ein Browser notwendig
- Benutzer muss dem Anbieter vertrauen im Bezug auf:
  - eigene Daten
  - Verfügbarkeit der Dienste
- Beispiele für Public Cloud SaaS
  - Google Docs, Salesforce.com, Gliffy, Clarizen, Zoho Writer, SlideRocket, Adobe Photoshop Express, Microsoft Office Live und Apple iWork.com
- Beispiele für Private Cloud SaaS
  - Sugar und Zimbra

#### Platform as a Service (PaaS)



PaaS

Google App Engine

Microsoft Azure

(Platform as a Service)

**Bungee Connect** 

Zoho Creator

- Skalierbare, integrierte Laufzeitumgebungen
- Häufig auch Entwicklungsumgebungen
- Anbieter unterstützen meistens 1 oder 2 Programmiersprachen
- Erscheint als ein großer Rechner und macht es einfach zu skalieren
- Zielgruppe sind primär Entwickler
- Geringere Flexibilität als bei laaS
- Kein Administrationsaufwand für die Nutzer
  - Anwender kümmern sich nicht um das Betriebssystem, Systemsoftware, ...
- Beispiele für Public Cloud PaaS
  - Google App Engine, Amazon Simple DB, Bungee Connect, Zoho Creator und Windows Azure Services Plattform
- Beispiele für Private Cloud PaaS
  - AppScale und 10gen

### Infrastructure as a Service (laaS)



laaS 3tera FlexiScale Joyent Rackspace Cloud
(Infrastructure as a Service) Amazon EC2 GoGrid

- Selten auch Hardware as a Service (HaaS) genannt
- Nutzer betreiben virtuelle Server-Instanzen mit (fast) beliebigen Betriebssystemen und unveränderten Anwendungen auf den Serverfarmen des Anbieters
- Nutzer haben innerhalb ihrer Instanzen Administratorenrechte
- Nutzer haben keinen Kontakt zur physischen Hardware
- Firewall-Regeln können selbst definiert werden
- Welche Betriebssysteme unterstützt werden, hängt vom Dienst-Anbieter ab
- Komplette Rechenzentren können virtuell realisiert werden
- Beispiele für Public Cloud laaS
  - 3tera, Amazon Elastic Compute Cloud (EC2), GoGrid, Joyent, FlexiScale, Rackspace Cloud (vormals Mosso) und Zimory Public Cloud
- Beispiele für Private Cloud laaS
  - Eucalyptus, Enomaly, OpenNebula, Nimbus und abiCloud

### **Amazon Web Services (AWS)**



- Die Amazon Web Services (AWS) sind eine Sammlung verschiedener Cloud-Dienste
- http://aws.amazon.com
- Abrechnung nach Verbrauch
- Bekannte Dienste innerhalb der AWS sind u.a. EC2, S3, EBS...
- **Amazon Elastic Compute Cloud (EC2)** 
  - Dienst für virtuelle Server (Instanzen)
- **Amazon Simple Storage Service (S3)** 
  - Dienst für Webobjekte
- **Amazon Elastic Block Store (EBS)** 
  - Dienst für persistente Datenspeichervolumen
- **Amazon SimpleDB** 
  - Verteiltes Datenbankmanagementsystem
- Amazon Simple Queue Service (SQS)
  - Dienst für Nachrichtenwarteschlangen (Message Queues)
- **Amazon Mechanical Turk** 
  - Marktplatz für HuaaS/Crowdsourcing



#### Kommerzielle Cloud Anbieter (kleine Auswahl)















**Cloud Computing** 

**Cloudware - Cloud Computing Without Compromise** 

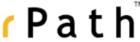




























- Kommerzielle Cloud Angebote sind meist proprietär
  - Nicht alle Aspekte der Architektur einsehbar und beeinflussbar
- Aufbau eigener Cloud-Infrastrukturen (Private Cloud) nicht immer möglich und nicht einfach
  - Aufbau einer Hybrid Cloud ist noch schwieriger

### Übersicht über Private Cloud laaS (1)



#### abiCloud

- http://www.abicloud.org
- Unterstützt VMware, KVM, Xen und Virtual Box
- Open Source (steht unter der GNU Lesser General Public License v3)
- Version 1.0.0 seit 23.2.2010
- Noch sehr neu und unbekannt

#### OpenNebula

- http://www.opennebula.org
- Unterstützt VMware, KVM und Xen (Virtual Box geplant für Version 1.4.2)
- Bietet Migration von Instanzen
- Möglichkeit zum Aufbau einer Hybrid Cloud mit EC2
- Geringe Verbreitung
- Nur ein kleiner Teil (Stand Version 1.4) der EC2-API wird unterstützt
  - upload, register und describe images
  - run und terminate instances
- Kein S3 und EBS
- Open Source (steht unter der Apache License Version 2.0)

### Übersicht über Private Cloud laaS (2)



#### Nimbus

- http://www.nimbusproject.org
- Alter Name: Virtual Workspace Service (VWS)
- Unterstützt KVM und Xen
- Baut auf der Grid-Middleware Globus 4 auf
- Kleiner Teil (Stand Version 2.3) der EC2-API wird unterstützt
  - describe images
  - describe, run, reboot und terminate instances
  - add und delete keypair
- EC2-kompatible Ressourcen können gesteuert werden
- Open Source (steht unter der Apache License Version 2.0)

### Übersicht über Private Cloud laaS (3)



- Enomaly Elastic Compute Cloud (ECP)
  - http://src.enomaly.com
  - Unterstützt VMware, KVM, Xen, Virtual Box und OpenVZ
  - Open Source (steht unter der Affero General Public License v3)
  - Kaum Dokumentation
  - Keine API für die Benutzer
  - Eingeschränkte API zur Administration
  - Skaliert nur bis < 10 Knoten</p>
  - Seit Herbst 2009 ist Enomaly ECP nicht mehr offiziell verfügbar
  - Abkehr des Unternehmens von der Open Source Strategie

#### OpenECP

- http://www.openecp.org
- Fork von Enomaly ECP
- Open Source (steht unter der Affero General Public License v3)
- Projektstart: Februar 2010
- Noch sehr neu und unbekannt

#### **Eucalyptus**

http://open.eucalyptus.com



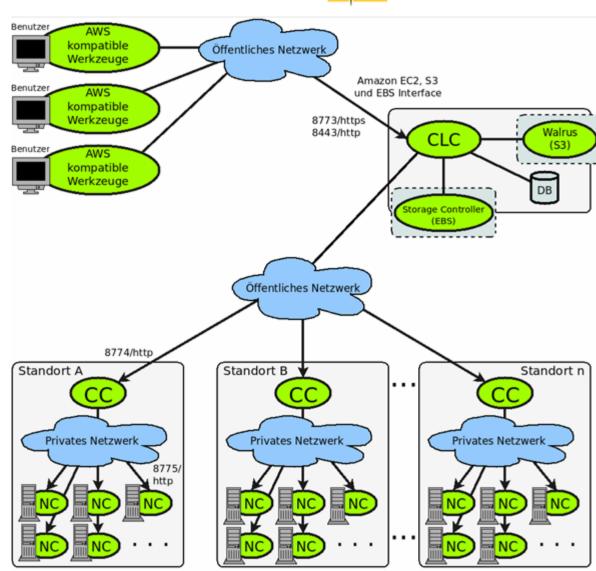
- Open-Source um eine Private Cloud laaS auf Clustern aufzubauen
  - Ermöglicht Ausführung und Kontrolle virtueller Instanzen (Xen oder KVM) auf verschiedenen physischen Ressourcen
- EUCALYPTUS Elastic Utility Computing Architecture for Linking Your Programs To Useful Systems
- Entwickelt an der UC Santa Barbara
  - Weiterentwicklung durch Eucalyptus Systems, Inc.
- Versuch, die AWS zu emulieren
  - Schnittstelle kompatibel zu Amazon EC2
  - Enthält "Walrus", einen S3-kompatiblen Speicher-Dienst
  - Enthält "Storage Controller", einen EBS-kompatiblen Speicher-Dienst für persistenten Speicher
- Nutzung bekannter Tools für AWS möglich
  - z.B: S3 Curl, Elasticfox, s3cmd, ...
- Schritt hin zur Etablierung von AWS als Standard für Cloud-Infrastrukturen

## Eucalyptus (v1.6) — Komponenten





- Meta-Scheduler in der Cloud
- Sammelt Ressourcen-Informationen der CCs
- Enthält standardmäßig die S3 und EBS Dienste
- Cluster Controller (CC)
  - Regelt die Verteilung der virtuellen Maschinen auf die NCs
  - Sammelt Informationen über freie Ressourcen
- Node Controller (NC)
  - Läuft auf jedem Rechenknoten
  - Steuert den Xen-Hypervisor oder KVM
  - Schickt Ressourcen-Informationen an den CC
- Walrus
- **Storage Controller**



# In 60 Minuten eine eigene Private Cloud (1)



- 2 Rechner
  - Rechner 1: CLC, CC, Walrus (S3), Storage Controller (EBS)
  - Rechner 2: NC
- Auf beiden Rechnern Ubuntu 9.10 Server installieren
  - Ubuntu Enterprise-Wolke installieren
  - Rechner 1: Cloud installation mode: <u>Cluster</u>
    - IP-Adressraum für die Instanzen festlegen
  - Rechner 2: Cloud installation mode: Node
    - Der CLC/CC (Rechner 1) sollte automatisch gefunden werden

#### [!!] Select cloud installation mode

There is already a Eucalyptus cluster controller on your network, so this installation will default to installing a new computing node. Select "Cluster" instead if this is a mistake and you already have a node controller in place.

Cloud installation mode:





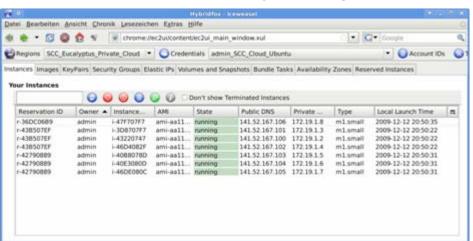
Ubuntu Server installieren
Ubuntu Enterprise-Wolke installieren
CD/DVD auf Fehler prüfen
Arbeitsspeicher testen
Von der ersten Festplatte starten
Ein beschädigtes System reparieren

## In 60 Minuten eine eigene Private Cloud (2)



- Elasticfox oder Hybridfox unter Firefox installieren
  - http://s3.amazonaws.com/ec2-downloads/elasticfox.xpi
  - http://code.google.com/p/hybridfox/
- Zugang zur Private Cloud besorgen
  - https://<Rechner1>:8443
  - Apply for account
- Zugangsdaten besorgen
  - Credentials → Query interface credentials
- Zugangsdaten in Elasticfox/Hybridfox eintragen
  - Regions → Endpoint: URL: http://<Rechner1>:8773/services/Eucalyptus
  - Credentials: AWS Access Key und AWS Secret Access Key eintragen





### Fakten zu Eucalyptus



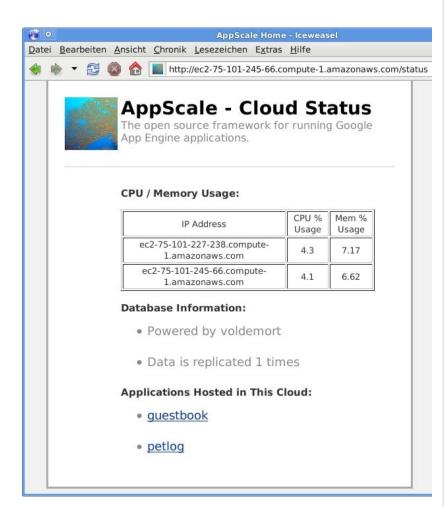
- Installation von Eucalyptus ist schwieriger als kommuniziert
  - Installationsanleitungen lesen sich einfach
  - Deutliche Verbesserung der Situation seit Ubuntu 9.10 Server
  - Aber: Noch viel Raum für Verbesserungen (noch viele kleine Fehler/Bugs)
- Stabiler Betrieb einer Eucalyptus laaS ist möglich
  - Einrichtung ist aber schwierig
  - Einzelne Dienste brauchen gelegentlich einen Neustart
  - Hilfe der Entwickler nicht immer hilfreich
  - Kommerzieller Support verfügbar
  - Teilweise scheinen kommerzielle Interessen dem Community-Gedanken entgegen zu stehen (u.a. Unterstützung von VMware)
- Erweiterungen und Änderungen am Quellcode sind schwierig
  - Quellcode und Komponenten erscheinen undurchsichtig
  - Von Seiten der Entwickler ist hier keine Hilfe zu erwarten

#### **AppScale**

http://appscale.cs.ucsb.edu



- Open-Source Reimplementierung der Google App Engine (GAE)
- Entwickelt an der UC Santa Barbara
- GAE ermöglicht es, Web Anwendungen in Python und JAVA in der Google Infrastruktur zu betreiben
- AppScale ermöglicht den Aufbau einer eigenen PaaS, kompatibel zur GAE
- GAE-kompatible Anwendungen für GAE können innerhalb einer Private Cloud (Eucalyptus) und innerhalb einer Public Cloud (EC2) betrieben und getestet werden
- AppScale emuliert auch Google-Infrastruktur-Dienste wie Datastore, Memcache und die Authentifizierung

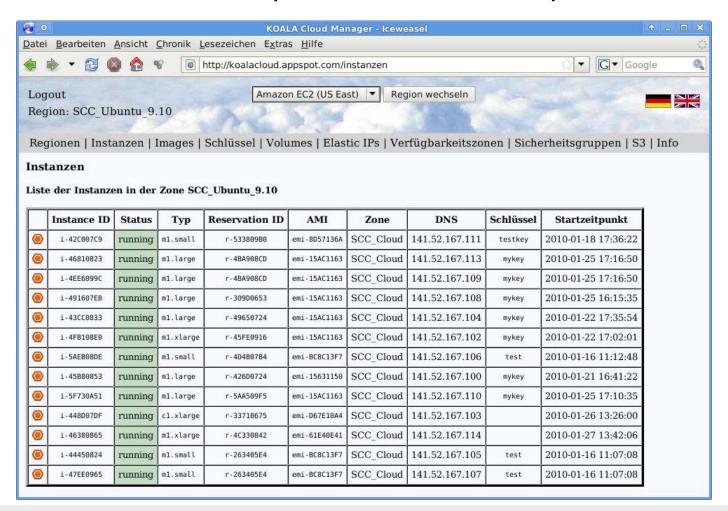


#### **KOALA**

http://koalacloud.appspot.com



 Web-Anwendung zur Steuerung von Public und Private Cloud Infrastrukturen via PaaS (aus der Cloud heraus)



#### KOALA

http://koalacloud.appspot.com

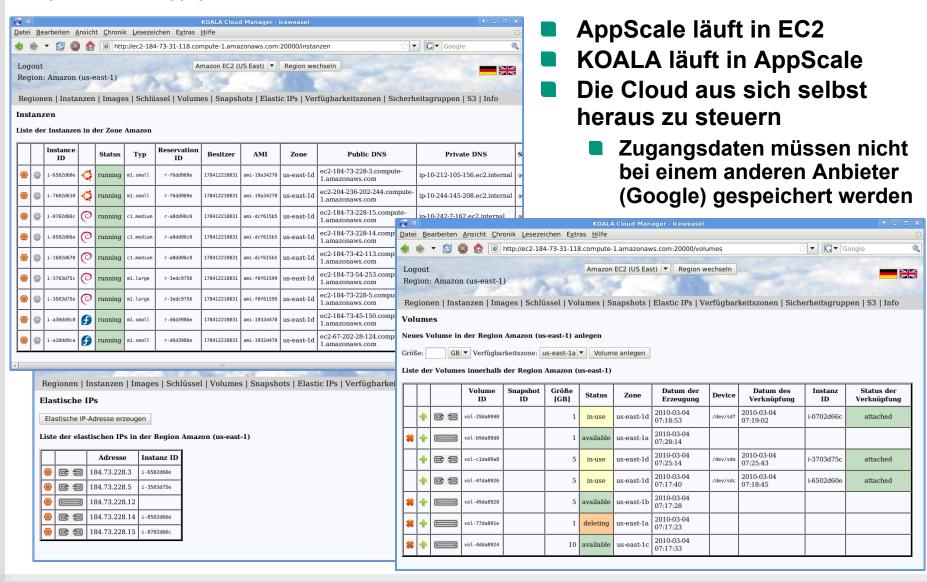


- Vor- und Nachteile einer Cloud-basierten Steuerung für laaS gegenüber einer lokalen Lösung (z.B. Elasticfox oder Hybridfox)
  - Vorteile:
    - Flexibilität bzgl. des Browsers
    - Unterstützung von EC2/S3/EBS und Eucalyptus
    - Keine lokale Installation notwendig (Ausnahme: Private Schlüssel)
    - Cloud Installation entspricht dem Cloud-Gedanken
  - Nachteile:
    - Vertrauen gegenüber dem Anbieter (Google) bezüglich Datenschutz und Verfügbarkeit ist notwendig
- Vor- und Nachteile von KOALA gegenüber den Amazon-Werkzeugen (insb. AWS Management Console)
  - Vorteile:
    - Unterstützung von EC2/S3/EBS und Eucalyptus
    - KOALA selbst kann in einer Private Cloud (AppScale) betrieben werden
  - Nachteile:
    - Nicht alle EC2/S3/EBS-Features implementiert
    - Kein Support von Amazon

#### **KOALA**

#### http://koalacloud.appspot.com



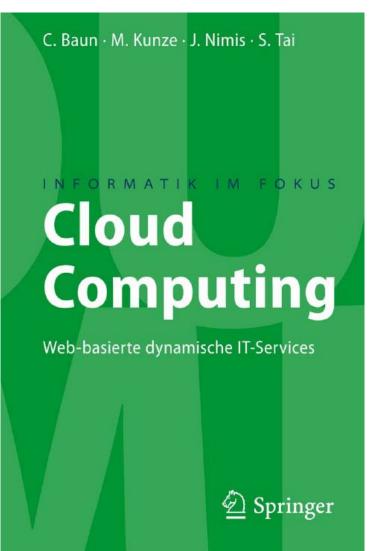


### Jetzt verfügbar!



- Auf dem Markt seit November 2009
- Erstes Buch zum Cloud Computing in deutscher Sprache
- Nur €14,95





# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



